

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium			
Verwaltungsrat TBS			
Sitzungsort Mehrzweckraum, EG, TBS, Wiedenhaufe 11			
Datum 22.06.2010	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:35 Uhr	Sitzungsnummer VRTBS/002/2010

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Meinold, Alexander
Schwabe, Bernd Ulrich
Grothoff-Blum, Christian

Vertretung für Herrn Friedrich
Wilhelm Nockemann

Heinemann, Manfred
Meckel, Klaus
Rindermann, Horst
Zachow, Rainer
Sattler, Karin

Vorsitzender

Stobbe, Jochen

stellv. Vorsitzender

Kick, Hans-Werner
Zeilert, Hans-Jürgen

anwesend bis TOP 5

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Bolte, Ute
Dippel, Jürgen
Flocke, Markus

Schriftführer/in

Reinke, Martina

Abwesend:

Mitglieder

Nockemann, Friedrich Wilhelm
Feltkamp, Konrad Dr.

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden Frau Karin Sattler, BFS, und Herr Christian Grothoff-Blum, CDU, durch den Vorsitzenden verpflichtet.

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2010
- 2 Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand
- 3 Fragen des Verwaltungsrates an den Vorstand
- 4 Mitteilungen
 - 4.1 Abfallwirtschaft;
Änderung des Kreis-Abfallwirtschaftskonzeptes -
Vergärung von Bioabfällen
 - 4.2 Stadtentwässerung / Straßenreinigung;
Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung
zwischen den Städten Wuppertal und Schwelm sowie
den TBS zur Erschließung von Wuppertaler
Baugrundstücken an der Steinhauser Bergstraße
 - 4.3 Friedhofswesen; Gebührenkalkulation
 - 4.4 Aktionstag der TBS - Men at work
- 5 a) Jahresabschluss 2009 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) 100/2010
b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3
der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss
und Rat)
- 6 Kalkulatorischer Zinssatz für Gebührenkalkulationen 2011 120/2010
- 7 Bericht über Baumaßnahmen der TBS AöR - Juni 2010 125/2010

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2010

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2 Fragen von Einwohner/innen an Verwaltungsrat und Vorstand

Herr Werner Braun regt an, den Sperrmüll-Abholservice dahingehend zu ändern, dass einmal monatlich zu einem festen Termin die angemeldeten Sperrabfälle gesammelt abgeholt werden.

Herr Flocke erwidert, dass mit dem derzeit praktizierten System gute Erfahrungen gesammelt wurden. Eine Umstellung sei nicht vorgesehen.

3 Fragen des Verwaltungsrates an den Vorstand

Frau Sattler (BFS) hat eine Unstimmigkeit im Infoschreiben zur Kanalbaumaßnahme Feldstraße festgestellt. Im Briefftext wird die Hermannstraße genannt.

4 Mitteilungen

4.1 Abfallwirtschaft; Änderung des Kreis-Abfallwirtschaftskonzeptes - Vergärung von Bioabfällen

Der Ausschuss für Umwelt und Planung des Kreises hat in seiner Sitzung am 15.06. eine Änderung des Kreisabfallwirtschaftskonzeptes beraten. Hintergrund ist die mögliche Vergärung des Bioabfalls in einer dafür zu errichtenden Anlage im EN-Kreis. Der EN-Kreis prognostiziert eine Gebührensteigerung ab 2012 für den Bioabfall von ca. 1,50 Euro pro Haushalt.

Die Drucksache 42/10 des EN-Kreises wird in der Sitzung zur Kenntnis ausgelegt.

Hinweis:

Die vorgenannte Drucksache ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

4.2 Stadtentwässerung / Straßenreinigung; Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Städten Wuppertal und Schwelm sowie den TBS zur Erschließung von Wuppertaler Baugrundstücken an der Steinhauser Bergstraße

In der Vereinbarung wird geregelt, dass die TBS den Anschluss des Schmutzwassers aus dem Wuppertaler Baugebiet an den TBS-Abwasserkanal zulassen. Ab 2011 wird die Stadt Wuppertal auf Grund dieser Vereinbarung ein Entgelt an die TBS in Höhe der Schmutzwassergebühr und der Niederschlagswassergebühr für das Straßenoberflächenwasser zahlen und zukünftig die Wuppertaler Alt- und Neuanlieger selbst veranlagen.

Auch bei der Straßenreinigung und dem Winterdienst – die TBS führen beides auf der gesamten Länge der Steinhauser Bergstraße durch – wird die Stadt Wuppertal zukünftig ein entsprechendes Entgelt an die TBS zahlen und die Wuppertaler Anlieger veranlagen.

4.3 Friedhofswesen; Gebührenkalkulation

Die Arbeiten zur Gebührenkalkulation und die Überlegungen zu weiteren Anpassungen mit dem Ziel der Reduzierung der Unterdeckung sind noch nicht abgeschlossen. Die Beratung ist für die Sitzung des Verwaltungsrates nach der Sommerpause vorgesehen.

4.4 Aktionstag der TBS - Men at work

Der Aktionstag war trotz der schlechten Witterung ein großer Erfolg. Der Betrieb konnte den vielen kleinen und großen Besuchern die gesamte Palette der Dienstleistungen praktisch und „zum Anfassen“ präsentieren. Besonders der Fahrzeugpark stand im Mittelpunkt des Interesses - Mitfahrten in der Kehrmaschine oder im Hubsteiger eröffneten dabei ganz neue Blickwinkel. Baumkletterer und Kettensägen-Kunst zogen viele Neugierige an, die Azubikolonnie zeigte beim Pflanzen am Springbrunnen und bei der Baumpflanzaktion ihr Können. Der neu erstellte Spielplatz konnte bei Sonnenschein eröffnet werden und auch der Schachtzeichen-Ballon wurde trotz Regen und Wind kurzzeitig aufgelassen. Die Kooperation mit dem DRK und der Feuerwehr hat ausgezeichnet funktioniert; die Einnahmen aus dem TBS-Kuchenverkauf in Höhe von 400,- € wurden der Kita Häwelmann gespendet. Mitarbeiter und Vorstand sind mit Ablauf und Ergebnis des Aktionstages sehr zufrieden. Es konnten viele Kontakte geknüpft und interessante Gespräche zu allen Bereichen des TBS-Wirkens geführt werden. Eine Wiederholung ist geplant.

Auf der Internetseite der TBS ist eine kleine Rückschau auf den Aktionstag inkl. einer Fotostrecke zu sehen.

5 a) Jahresabschluss 2009 der Technischen Betriebe Schwelm AöR (nur Verwaltungsrat) 100/2010 **b) Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)**

Die Inhalte und Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung werden durch die Vertreterin der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage, Frau Lickfett, dargestellt. Fragen zu einzelnen Inhalten werden beantwortet.

Herr Zeilert (CDU) fragt nach der Entwicklung der Personalkosten im Jahr 2009. Eine detaillierte Aufstellung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf Anregung von Herrn Kick (SPD) erklärt Herr Flocke, dass die im Prüfbericht ausgesprochenen Empfehlungen aufgearbeitet werden.

Anschließend wird die Sitzung für fünf Minuten unterbrochen.

Im Rahmen der Beratung zur Ergebnisverwendung wird der gemeinsame Antrag entwickelt, die Ausschüttungssumme an die Stadt Schwelm von 1.000.000,00 € auf 1.133.010,73 € zu erhöhen. Die Beschlussfassung zu Punkt 2 (Ergebnisverwendung) wird entsprechend geändert.

Hierüber wird getrennt abgestimmt

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsrat (zu a):

2. Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung
Der Beschlussvorlag gemäß Vorlage 100/2010 wird wie folgt geändert:

Ein Betrag in Höhe von 1.133.010,73 € (urspr. 1.000.000,00 €) wird an die Stadt Schwelm ausgeschüttet. Der Differenzbetrag in Höhe von 200.000,00 € (urspr. 333.010,73 €) wird der Gewinnrücklage der TBS zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:

Anschließend wird über die Punkte 1 und 3 gemeinsam abgestimmt.

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsrat (zu a):

1. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
Der Jahresabschluss 2009 der TBS AöR wird in der vorliegenden Fassung festgestellt. Der Jahresgewinn 2009 beläuft sich auf 1.333.010,73 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:

3. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Dem Vorstand wird die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2009 erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:

Der Beschluss zu 2. steht unter dem Vorbehalt, dass der Rat keine anderslautende Weisung erteilt.

Der Vorsitzende dankt den Beschäftigten der TBS für die in 2009 geleistete Arbeit.

6 Kalkulatorischer Zinssatz für Gebührenkalkulationen 120/2010 2011

Die kaufmännische Leiterin, Frau Bolte, gibt einen Überblick über die Zusammenhänge aus kaufmännischer Sicht. Die zu diesem Zweck in der Sitzung ausgelegten Unterlagen sind der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Herr Meckel (FDP) stellt den Antrag, für den kalkulatorischen Zinssatz für die Gebührenkalkulationen 2011 eine Bandbreite von 4,75 % bis 5,00 % festzulegen.

Im Anschluss wird wie folgt abgestimmt:

Beschlussvorschlag gemäß Vorlage 120/2010:

Für die Gebührenkalkulationen wird – unter Beachtung der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen – das Ziel der weitgehenden Gebührenkonstanz festgelegt.

Um dieses Ziel erreichen zu können, wird für den für die Gebührenkalkulationen 2011 zu verwendenden kalkulatorischen Zinssatz eine Bandbreite von 4,75 % bis 5,25 % beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	dafür:	5
	dagegen:	3
	Enthaltungen:	2

Antrag des Herrn Meckel (FDP)

Für die Gebührenkalkulationen wird – unter Beachtung der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen – das Ziel der weitgehenden Gebührenkonstanz festgelegt.

Um dieses Ziel erreichen zu können, wird für den für die Gebührenkalkulationen 2011 zu verwendenden kalkulatorischen Zinssatz eine Bandbreite von 4,75 % bis 5,00 % beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	dafür:	5
	dagegen:	5
	Enthaltungen:	--

Damit ist der Vorschlag gemäß Vorlage 120/2010 beschlossen.

7 Bericht über Baumaßnahmen der TBS AöR - Juni 125/2010
2010

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 28.06.2010	Vorsitzender gez. Jochen Stobbe	Schriftführerin gez. Martina Reinke
-------------------------	------------------------------------	--